



WAS KÖNNEN WIR GLAUBEN?

SURFEN IM NETZ –

ZWISCHEN FAKT UND FAKE

**Einladung zur Kooperationsveranstaltung zum Safer Internet Day 2021
der MA HSH, Bücherhallen Hamburg und dem LI Hamburg
für Mitglieder schulischer Elternvertretungen, Lehrkräfte und Interessierte**

DIENSTAG, 09. FEBRUAR 2021, 18:30 – 20:45 UHR | ONLINE-VERANSTALTUNG!

INFORMATION UND KONTAKT

LI Hamburg – Elternfortbildung – Hülya Melic
Telefon: 040 / 4288 42 - 674, E-Mail: huelya.melic@li-hamburg.de

ANMELDUNG

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung zur kostenlosen Veranstaltung bis zum **04.02.2021**.
Bitte geben Sie uns Ihre Wunschthemen und die Uhrzeit an.
→ elternfortbildung@li-hamburg.de

PROGRAMM

- | | |
|--------------------------|--|
| 18:30 – 19:00 Uhr | Begrüßung
Impulsvortrag Prof. Dr. Christian Stöcker, Professor für digitale Kommunikation an der HAW und „Spiegel“-Kolumnist |
| 19:00 – 19:45 Uhr | Block I Themen 1 – 6 |
| 19:45 – 20:00 Uhr | Pause |
| 20:00 – 20:45 Uhr | Block II Themen 1 – 6 |

Jedes Thema wird zweimal angeboten, in Block I und Block II.
Gern können Sie an zwei Vorträgen teilnehmen.

1 | Internet-ABC – für den sicheren Einstieg ins Netz

Medienkompetenz ist nicht angeboren, Kinder müssen sie erst erlernen. Die Plattform „Internet-ABC“ vermittelt Grundschulkindern spielerisch die wichtigsten Kompetenzen für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Netz: vom richtigen Recherchieren, dem Entlarven von Falschmeldungen bis hin zum eigenen Aktivwerden in Chats. Auch Eltern und Lehrkräfte finden hier wichtige Tipps und Materialien zur Medienerziehung.

Gemeinsam erkunden wir die verschiedenen Angebote und diskutieren, ab wann Kinder eigene Erfahrungen mit dem Internet machen sollten und wie wir sie darauf vorbereiten können.

- Nina Soppa, Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein (MA HSH)

2 | „Das steht aber im Internet ...“ – Recherchieren lernen mit der Kinder-Suchmaschine „Blinde Kuh“

Auch Kinder wollen sich im Internet informieren – für ihre Hausaufgaben, über ihre Idole oder zum Weltgeschehen. Doch wo finden Kinder altersgerechte Informationen? Die „Blinde Kuh“ hilft weiter – die Kindersuchmaschine verlinkt ausschließlich auf Seiten, die für Kinder geeignet sind. So können sie im „geschützten Raum“ ihre Recherchekompetenzen trainieren. Wir zeigen Ihnen, wie Internetseiten in den Index von Suchmaschinen kommen, welche Bedeutung das Ranking auf Suchtreffer hat und wie Kinder lernen können, Inhalte und Quellen kritisch zu hinterfragen – damit sie nicht alles glauben, was im Internet steht.

- Michaela Ludwig und Darja Martens, Blinde Kuh

3 | „What the ... Fake News“ – Tools, Anreize und Erfahrungsbericht

Wir sprechen gemeinsam über Erfahrungen mit Workshops zum Thema „Fake News“, altersgerechte Inhalte und Tools, die für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren geeignet sind, und geben Anreize für passende Themen.

Dabei gehen wir u. a. den Fragen nach: Welche Kriterien können helfen, „Fake News“ zu enttarnen? Welche verlässlichen Quellen bieten z. B. die Bücherhallen Hamburg? Alle Tools sind frei zugänglich und können sowohl im Unterricht als auch im Alltag von Kindern und Jugendlichen zur Auseinandersetzung mit dem Thema „Fake News“ eingesetzt werden.

- Kathrin Joswig und Thilo Lübker, Bücherhallen Hamburg

4 | Planspiel „Die FakeHunter“ – Jugendliche auf der Jagd nach Falschmeldungen

Mit dem Planspiel „Die FakeHunter“ geht die Zentralbibliothek Hamburg neue Wege, um Jugendliche für Fake News zu sensibilisieren. Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse lernen im Workshop, verbreitete Falschinformationen zu erkennen.

In Teams werden sie detektivisch tätig und überprüfen Online-Meldungen eines fiktiven Nachrichten-Portals mittels unterschiedlicher Tools und Quellen. Das Ziel: Fakt oder Fake aufzudecken.

- Ferogh Imen und Thorsten Behrmann, Bücherhallen Hamburg

5 | Wissen, wer der Babo ist

Neue Medien schaffen neue Möglichkeiten, neue Sprache und neue Vermittlungsformate. Rezo kennen fast alle, Bibi ist dauernd im TV, Julien Bam macht Werbung für Elektrokram – aber wer kennt die Influencer, YouTuber, Main-Streamer wirklich? Wer weiß, wie sie die Sprech- und Denkstruktur der heutigen Generationen beeinflussen?

Der Workshop zeigt Tools auf, die helfen können zu verstehen, wohin sich die Wirklichkeit in den neuen Medien entwickelt: zum Abbild oder zur Maske. Ein Versuch, Augenhöhe zu erzeugen: wissen, wer der Babo ist.

- Georg E. Moeller, Elternfortbildung Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

6 | #dubisthier – mit Zivilcourage gegen Hass im Netz

Was in Online-Foren, auf Social-Media-Kanälen oder Videoplattformen gepostet wird, geht oftmals über die Grenzen des Sagbaren hinaus. Doch wie sollen wir Meinungsmache und Hass im Netz begegnen?

Mit dem Projekt #dubisthier wollen die Bücherhallen Hamburg und der Verein ichbinhier Menschen für das Thema Hatespeech sensibilisieren und Diskurskompetenz im Form aktiver Gegenrede vermitteln. Wir berichten über Projekterfahrungen, informieren über aktuelle Entwicklungen zum Thema Hatespeech und geben Tipps im Umgang mit Hass im Netz.

- Chris Wagner, ichbinhier e.V. und Projektkoordinator*innen #dubisthier